

## EVENTS 1. QUARTAL 2020

Sonntag, 02.02.2020

### HEIMAT



#### Fremdheit. Nähe. Heimat!

Heißt das nun „in Dobel“ oder „uffm Dobel“? Irgendwie ist beides richtig und spielt eigentlich keine Rolle. Denn Heimat ist Dobel für die beiden aus unterschiedlichen Gründen zugewanderten Autoren **Dr. Wolfgang Weimer** und **Dr. Ali Hafez** auf jeden Fall geworden.

Zusammen mit der von der Schwäbischen Alb stammenden und in Conweiler lebenden Autorin **Elfriede Weber** ließen sie die Zuhörer an ihren hörenswerteren und weniger heiteren Geschichten, Gedichten und Anekdoten zum The-

ma „Heimat“ teilhaben.

Der kleine Saal im Dobler Kurhaus war komplett gefüllt, es mussten sogar Stühle herbeigeholt werden, um die hereinströmenden Gäste Platz nehmen lassen zu können. Das Autorentrio, gleichzeitig auch Veranstalter der Lesung, hatte allerdings gut vorgesorgt und bot Kaffee, Tee, Gebäck und Kuchen an.

Im Anschluss lockte der Büchertisch, es entspannen sich viele angeregte Gespräche mit einem guten Bücherverkauf.



Bericht: U. Gassler  
Fotos: © U. Gassler  
02/2020

**Samstag, 14.03.2020**

## **DAS BESTE IN DER „WESTE“**



### **Plan C für Leipzig**

Nach Absage der Leipziger Buchmesse waren dennoch eine Menge Autorinnen und Autoren sehr anreisefreudig, was wohl auch daran lag, dass Hotels und Appartementshäuser horrenden Stornogebühren verlangten oder das Stornieren gänzlich verweigert hatten.

Das Büro der Leipziger Buchmesse bot den willigen Veranstaltern an, Werbung für die Lesungen zu betreiben, die allerdings sehr spät online gestellt wurden.

Geplant war eine Lesung der „Bookcrew Germany“, einem Zusammenschluss aus Selfpublisherinnen und dem *pingulett Verlag*, zu dessen Verlagsautorinnen **Claudia Konrad** zählt. Seit drei Jahren ist diese Gruppe auf der Leipziger Buchmesse mit Stand und Lesungen am Start.

Doch in diesem Jahr durchkreuzte die Corona-Pandemie alle Vorhaben. Ein Plan B musste her, da die Anreise von nur drei Bookcrew-Mitgliedern feststand. Aus Plan B wurde schließlich Plan C, man ist ja flexibel, da nur noch zwei Crewler übrig blieben. Nummer Drei hatte es mit fürchterlichem Schnupfen dahingerafft.

Claudia Konrad konnte in einer Blitzaktion einen dritten Autor „rekrutieren“, von dem sie wusste, dass er nach Leipzig reisen würde.

Schließlich legten drei Autoren vom Pforzheimer Goldstadt Autoren e. V. eine gelungene Lesung im Gartenlokal „Weste“ hin. Manche Menschen, die zugesagt hatten, sind nicht erschienen, vielleicht aus Angst vor Corona oder weil sie es nicht rechtzeitig vom Anstehen nach Toilettenpapier geschafft hatten. Dafür kamen andere, und letztlich waren es drei- und zwanzig aufmerksame Zuhörer, die im Anschluss eifrig den Büchertisch belagerten.

**Ernst Merz** reiste mit zwei Saxophonen und dem Akkordeon an. Er gab nicht nur musikalische das Beste, sondern las auch aus seinen Lyrikbänden *GEDANKENPUZZLE* und *ZWISCHENZEILIG*.

**Claudia Konrad** sorgte für das Schau- rige und servierte Kostproben ihrer Kriminalromane *GRENZENLOSE INTRIGEN – TOD IN ALEPOCHORI* und *SCHWARZE VILLA*.

**Dr. phil. Wolfgang Weimer** fesselte mit üblich ruhiger, aber bestimmter Lehrer-Manier das Publikum mit Erklärungen und Häppchen aus *33 ANSTÖSSIGE BÜCHER, DIE DAS LESEN LOHNEN* und aus *MAN WILL LEBEN UND MUSS STERBEN – MAN WILL TOT SEIN UND MUSS LEBEN*.

Bericht: C. Konrad/U. Gassler

Fotos: © C. Konrad

03/2020

## **März 2020**

Nun übernahm das Corona-Virus die Regie bis zum Sommer 2020.  
Der Lockdown wurde eingeläutet, alle Veranstaltungen abgesagt und  
die Menschen in eine Art Massenquarantäne beordert.

Wir hoffen, bald mit neuen Lesungs-Events starten zu können.

Gute Gesundheit wünscht Ihnen Ihre  
Goldstadt-Autoren-Redaktion!